



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein

An der Universität zu Lübeck ist die

W2- Professur Klinische Psychologie (m/w/d)

neu zu besetzen. Die Professur ist in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie (Direktor: Professor Stefan Borgwardt) angesiedelt.

Die/der zukünftige Stelleninhaber*in soll die Lehre in klinischer Psychologie im neuen Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie übernehmen und die Studiengangsleitung wahrnehmen. Mit der Professur ist die fachliche Leitung der klinisch tätigen Psycholog*innen der Klinik für Psychiatrie verbunden. Die/der zukünftige Stelleninhaber*in soll das Gebiet der Klinischen Psychologie und Psychotherapie in Forschung und Lehre vertreten und insbesondere in der Psychotherapieforschung ausgewiesen sein. Wissenschaftlich sollen insbesondere Bezüge zum Forschungsschwerpunkt „Gehirn, Hormone, Verhalten“ entwickelt werden. Eine Mitarbeit in den anderen Forschungsschwerpunkten der Universität ist wünschenswert. Klinisch wird eine umfangreiche Erfahrung in der psychotherapeutischen Behandlung von verschiedenen akuten Störungsbildern sowie Führungserfahrung erwartet. Eine Approbation als Psychologische Psychotherapeut*in ist zwingend.

Die Universität zu Lübeck ist eine Profiluniversität mit den Forschungsschwerpunkten „Gehirn, Hormone, Verhalten“, „Infektion und Entzündung“ und „Biomedizintechnik“. Sie ist Partnerin des Wissenschaftscampus BioMedTec, zu dem ebenso die Technische Hochschule Lübeck, das Forschungszentrum Borstel, zwei Fraunhofer- Institute und Medizintechnik-Unternehmen zählen.

Es wird auf die Voraussetzungen des § 61 HSG hingewiesen. Einstellungsvoraussetzung sind neben der Promotion zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die im Rahmen einer Juniorprofessur oder durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können, nachgewiesen werden. Es wird auf eine mögliche Befristung nach § 63 Abs. 1 hingewiesen. Die Professur wird im Rahmen eines unbefristeten privatrechtlichen Dienstverhältnisses übertragen. Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis sind Ausnahmen möglich.

Das Hochschulgesetz verpflichtet die Universität zu Lübeck und die Medizinische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel dazu, untereinander und mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein eng zusammen zu arbeiten, Schwerpunkte zu bilden und diese aufeinander abzustimmen. Dies wird auch von der/dem Stelleninhaber*in der W2-Professur erwartet.

Die Universität ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Die Universität setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Unbedingt erforderliche Vorlagen und weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung finden Sie in den Bewerbungshinweisen unter: <http://www.uni-luebeck.de/universitaet/akademische-struktur/sektionen/sektion-medizin/stellenausschreibungen.html>.

Elektronische Bewerbung (Zip-Datei) mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, wissenschaftlicher Werdegang, Schriftenverzeichnis) sind bis zum **26.01.2021** zu richten an:

**Präsidentin der Universität zu Lübeck, Frau Professorin Gabriele Gillessen-Kaesbach,
Mail: [petra.rosenfeld\(at\)uni-luebeck.de](mailto:petra.rosenfeld(at)uni-luebeck.de).**